

# „After LL.B.“

## Möglichkeiten und Perspektiven mit dem Abschluss „Unternehmensjurist/in (LL.B.)“



# Folien zur Veranstaltung:



# Perspektiven: Berufseinstieg mit LL.B.



- In Unternehmen
  - Geschäftsführung
  - Personalwesen
  - Einkauf/Vertrieb
  - Rechnungswesen
  - Controlling/Revision
- In den Themenfeldern
  - Steuerberatung
  - Wirtschaftsprüfung
  - Unternehmensberatung
  - Personalberatung
  - Insolvenzverwaltung

# Ergänzende Studien

## Zur Ersten juristischen Prüfung

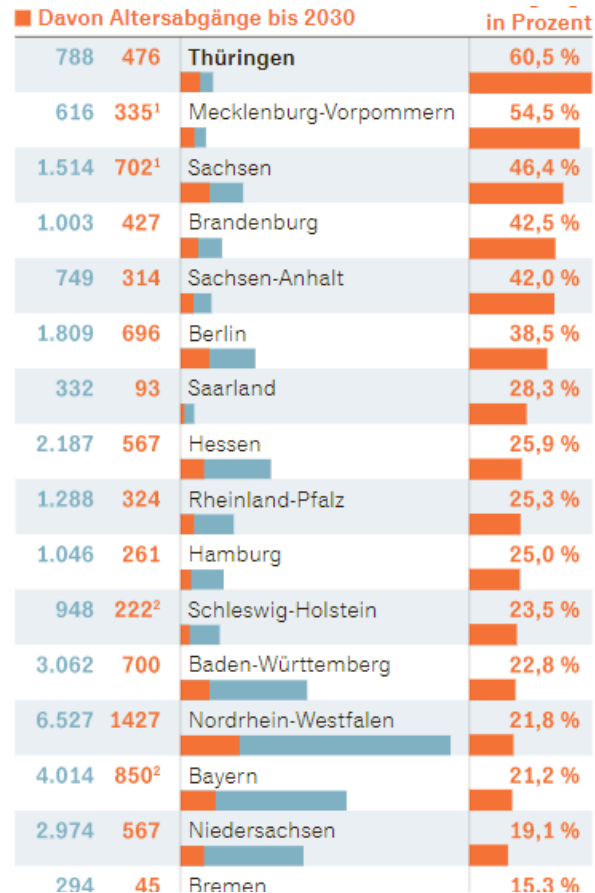


# Der Weg zum Anwalt, zur Richter:in, zur Staatsanwältin („Volljurist:in“)



- Nach 6 Semestern: die ersten drei Klausuren des 1. Staatsexamens (Zivilrecht)
- In weiteren 4 Semestern: „Ergänzende Studien“ mit Fokus auf Öffentliches Recht und Strafrecht
- Nach 10 Semestern: die ausstehenden drei Klausuren des 1. Staatsexamens (Strafrecht und Öffentliches Recht)
- 2 Jahre Rechtsreferendariat und 2. Staatsexamen

# Ihre Berufsaussichten als Volljurist:in



- Bis 2030 gehen bundesweit ca. 8.000 Richter:innen und Staatsanwält:innen in den Ruhestand (Grafik Handelsblatt, 01.03.2021)
- Einstiegsanforderungen in attraktive Berufe werden sinken
- Neue Themenfelder wie Digitalisierung und Datenschutz erfordern zusätzliche Fachkräfte in Unternehmen

# Gründe für die „Ergänzenden Studien“

- Zugang zu den reglementierten Berufen:
  - ✓ Richter/in
  - ✓ Staatsanwalt/-anwältin
  - ✓ Rechtsanwalt/-anwältin
  
- Manche Berufe erfordern nach wie vor „Volljuristen“:
  - ✓ Ministerien, öffentliche Verwaltung
  - ✓ Rechtsabteilungen in Unternehmen
  
- Vervollständigung der juristischen Ausbildung um das Strafrecht und das Öffentliche Recht
  
- Möglichkeit der Promotion



# Zulassung zu den Ergänzenden Studien

## Voraussetzungen:

✓ **§ 27 Abs. 1 SPUMA:**

„Prüfungsleistungen in diesem Studienabschnitt kann nur erbringen, wer die **Zwischenprüfung** (§ 12a) sowie die Übung für Fortgeschrittene im Zivilrecht (Modul „**Zivilrecht 3**“) (im zeitlichen Zusammenhang gem. § 9 Abs. 3 JAPrO) bestanden hat.“

## Was muss für die Zulassung getan werden?

✓ **§ 27 Abs. 1 erfüllt?**

Wenn die Voraussetzungen gem. § 27 Abs. 1 SPUMA erfüllt sind, setzt das Portal<sup>2</sup> ein „bestanden“ bei 'Voraussetzung Kombinationsstudiengang Rechtswissenschaft' (101-82-136-0-H-2014-K) im Prüfungsast

-> parallele Einschreibung in Bachelor und Ergänzende Studien!

✓ **Rückmeldung** nicht vergessen!

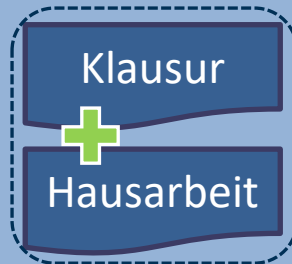
# Ergänzende Studien: 4 Semester im Überblick



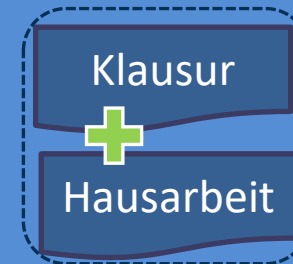
	<u>Öffentliches Recht</u>	<u>Strafrecht</u>
<b>1. Semester</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>✓ Staatsrecht + AG</li> <li>✓ Allg. VerwR &amp; VwGO + AG</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>✓ StrafR AT + AG</li> </ul>
<b>2. Semester</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>✓ Anfängerübung (StaatsR)</li> <li>✓ Europarecht + AG</li> <li>✓ Allg. VerwR &amp; VwGO (Vertiefung)</li> <li>✓ Besonderes VerwR (Bau-, Polizei- + KommR)</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>✓ Anfängerübung</li> <li>✓ StrafR BT I + AG</li> <li>✓ StPO + AG</li> </ul>
<b>3. Semester</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>✓ Fortgeschrittenenübung/ Klausuren Kurs</li> <li>✓ Examenskurs I Staatsrecht</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>✓ StrafR BT II</li> <li>✓ Examenskurs mit integrierter Fortgeschrittenenübung</li> </ul>
<b>4. Semester</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>✓ Examenskurs II VwR und VwGO</li> <li>✓ Examensprechstunde ÖffR (optional)</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>✓ Examenskurs mit integrierter Fortgeschrittenenübung</li> </ul>

# Prüfungen: Übungen

Übung für Anfänger  
im Öffentlichen  
Recht



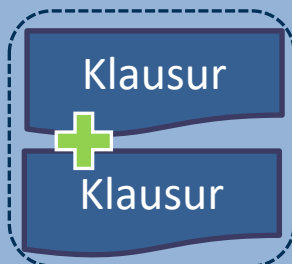
Übung für Anfänger  
im Strafrecht



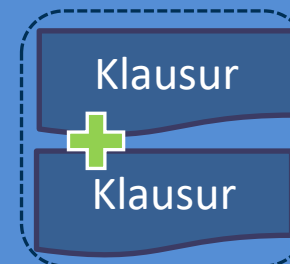
Angebot im  
Semester

3 Klausuren  
(180 Min.)  
und 2  
Hausarbeiten  
(max. 7 Tage)

Übung für Fortgeschrittene  
im Öffentlichen  
Recht\*



Übung für Fortgeschrittene  
im Strafrecht\*



**4** Klausuren  
(300 Min.) im  
Öffentlichen  
Recht

**5** Klausuren  
(300 Min.) im  
Strafrecht

**\*Beide Teilleistungen der ÜBUNGEN FÜR FORTGESCHRITTENE müssen entweder innerhalb desselben Semesters oder innerhalb zweier, zeitlich aufeinander folgender Semester erbracht werden (vgl. § 9 Abs. 3 Nr. 1 JAPrO)!**

# Prüfungen: Bestehen der Übungen für Fortgeschrittene



# Prüfungen: Übungen

## Anmeldung:

- ✓ Jede Prüfungsleistung muss **einzel**n angemeldet werden (keine Pflichtanmeldung)
- ✓ Die Anmeldung muss **elektronisch** erfolgen (Nachmeldung nicht möglich!)
- ✓ Hausarbeiten können bis zum Tag der Abgabe, Klausuren bis eine Woche vor dem Klausurtermin angemeldet werden

## Teilnahme:

- ✓ Anfängerübungen sind jeweils **vor oder zumindest zeitgleich** mit der Teilnahme an den Übungen für Fortgeschrittene zu bestehen
- ✓ Bis zum 13. Semester ist erstmaliges **Ablegen** der Übungen für Fortgeschrittene notwendig, **Exmatrikulation** nach insgesamt 16 Semestern bei Nichtbestehen (§ 30 Abs. 1 SPUMA)

## Wiederholung:

- ✓ Alle Klausuren und Hausarbeiten werden **in jedem Semester** angeboten
- ✓ Wiederholung/Verbesserung ist **beliebig oft** möglich (§ 29 Abs. 3 SPUMA)

# Abschluss: Staatsprüfung

Voraussetzungen gem. § 9 JAPrO:

- ✓ Bestehen der Fortgeschrittenenübungen im zeitlichen Zusammenhang
- ✓ 3 Monate Praktikum nach den Vorgaben des § 5 JAPrO
- ✓ Für die **Abschichtung**:  
**Bachelorabschluss** (d.h. auch **bestandener (!)** Schwerpunktbereich)  
gem. § 38 Abs. 4 JAPrO

Anmeldung:

- ✓ Beim Landesjustizprüfungsamt, in der Regel bis 30. April für Herbsttermin, 31. Oktober für Frühjahrstermin (Frist gibt das **LJPA** bekannt)

Prüfungsleistungen:

- ✓ **Klausuren** im Straf- und Öffentlichen Recht (Abschichtungsoption) oder im Zivil-, Straf- und Öffentlichen Recht (ohne Abschichtung)
- ✓ **Mündliche Prüfung** (für den Herbsttermin im Januar, für den Frühjahrstermin im Juni)

# Abschluss: Staatsprüfung

## Wiederholung bei Nichtbestehen (§§ 39 und 40 JAPrO):

- ✓ Teilnahme mit Abschichtung bis Ende 10. Semester :  
**zwei** Wiederholungsversuche („Freiversuch“), ansonsten, d.h.  $\geq 11$ . Sem., nur **ein** Wiederholungsversuch und **keine** Abschichtung mehr möglich (Studierende ohne Abschichtung (§ 22 JAPrO): „Freiversuch“ = Ende 8. S.!)
- ✓ Bei Wiederholung müssen **alle** Klausuren geschrieben werden (keine Abschichtung mehr möglich)

## Notenverbesserung bei Bestehen (§ 40 bzw. § 23 JAPrO):

- ✓ Bei **bestandenem Erstversuch** bis Ende **10. Semester** mit oder ohne Abschichtung:  
Möglichkeit, **ein** weiteres Mal zur Verbesserung der Note in spätestens der **übernächsten** Kampagne am Examen teilzunehmen
- ✓ Auch hier müssen dann **alle** Klausuren geschrieben werden (keine Abschichtung mehr möglich)

# Masterstudium



Juristische deutschsprachige Masterprogramme an der Universität Mannheim

**Master Wettbewerbs- und Regulierungsrecht (LL.M.)**

oder

**Master of Laws (LL.M.)**

➤ Danach: Möglichkeit zur **Promotion**

# Wettbewerbs- und Regulierungsrecht (LL.M.)



# Warum ein LL.M.?

**Bessere Berufsperspektiven außerhalb der „klassischen“ juristischen Berufe**

**Gezielte Vorbereitung auf eine Tätigkeit in Unternehmen**

**Möglichkeit, weiter Jura in Kombination mit VWL oder BWL zu studieren**

**Wahlfächer aus dem LL.B. können vertieft werden**

**Auch nach einem Master: Möglichkeit zur Promotion**

# Warum Wettbewerbs- und Regulierungsrecht

**Energiewende**

*Herausforderungen*

**Digitalisierung**

*Gesellschaftswandel*

**Regulierte Märkte**

*Besonderheiten*

**Wettbewerbs- und Regulierungsrecht LL.M.**



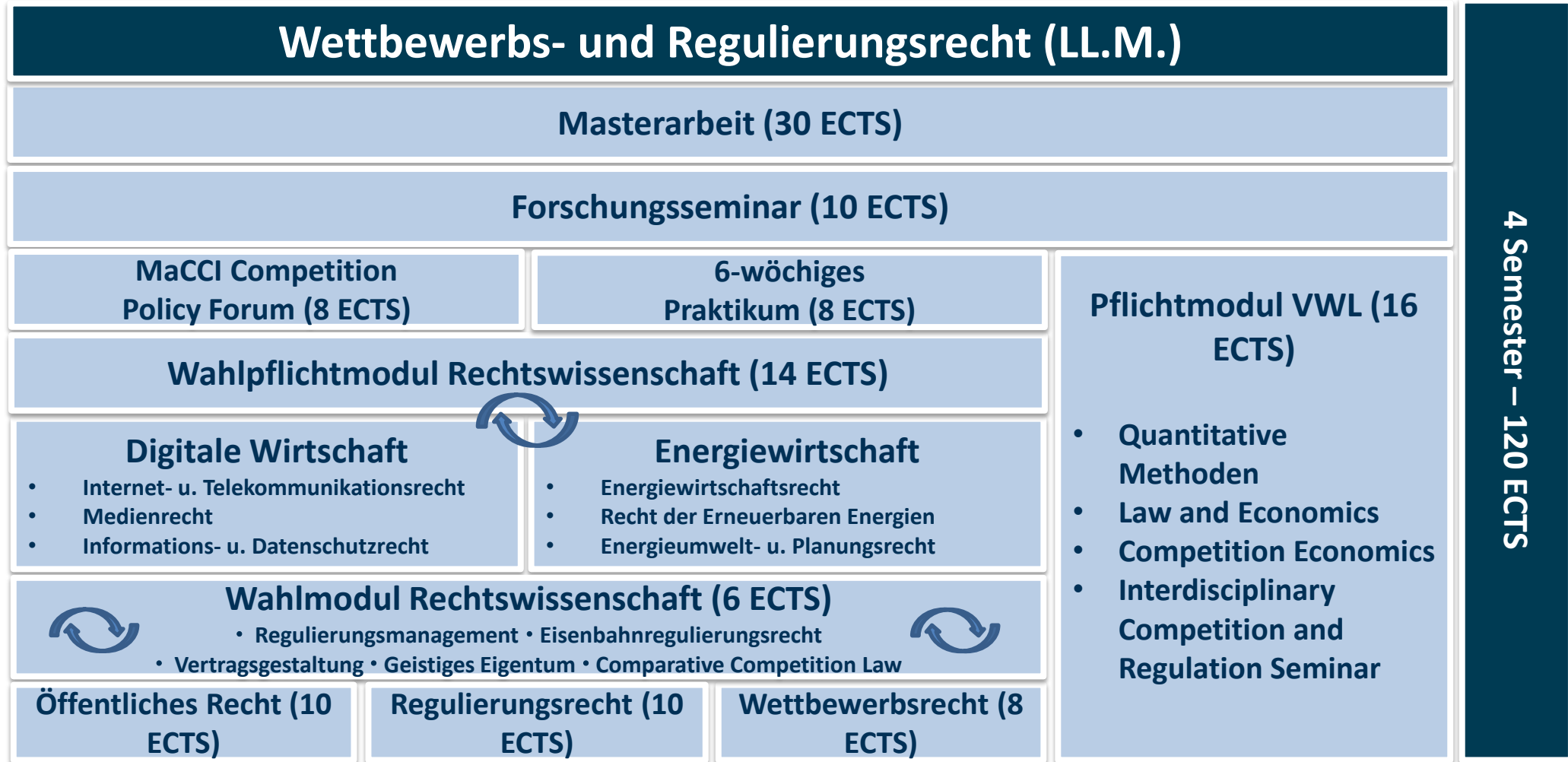
**Spitzenkräfte**

- rechtliche und ökonomische Zusammenhänge erkennen
  - Lösungsmöglichkeiten ableiten

# Perspektiven nach dem Masterstudium



# Aufbau des Studiengangs



Wettbewerbs- und Regulierungsrecht

# Pflichtmodul Rechtswissenschaft

Pflichtmodul Rechtswissenschaft	
<b>Öffentliches Recht:</b> • Öffentliches Recht I • Öffentliches Recht II	<b>10 ECTS</b>
<b>Regulierungsrecht:</b> • Vergaberecht • Price Regulation	<b>10 ECTS</b>
<b>Wettbewerbsrecht:</b> • European Competition Law • Kolloquium Kartellrecht	<b>8 ECTS</b>

# Pflichtmodul Volkswirtschaftslehre

Pflichtmodul Volkswirtschaftslehre	
Quantitative Methoden	4 ECTS
Law and Economics	2 ECTS
Competition Economics	5 ECTS
Interdisciplinary Competition and Regulation Seminar	5 ECTS

# Wahlmodul Rechtswissenschaft

## Wahlmodul Rechtswissenschaft



6 ECTS: 2 Veranstaltungen à 3 ECTS



Regulierungs-  
management

Eisenbahn-  
regulierungs-  
recht

Vertrags-  
gestaltung

Geistiges  
Eigentum

Comparative  
Competition Law

# Praxismodul

<b>Praxismodul</b>	
<b>MaCCI Competition Policy Forum</b>	<b>8 ECTS</b>
<b>6-wöchiges Praktikum</b>	<b>8 ECTS</b>

# Mastermodul



<b>Mastermodul</b>	
<b>Forschungsseminar</b>	<b>10 ECTS</b>
<b>Masterarbeit</b>	<b>30 ECTS</b>

# Master of Laws (LL.M.)



# Perspektiven: Berufseinstieg mit LL.M.



# Aufbau des Studienganges



# Pflichtmodul Rechtswissenschaft

Pflichtmodule Rechtswissenschaft (20 ECTS)	
<b>Corporate Governance</b> • Corporate Governance I • Corporate Governance II	<b>7 ECTS</b>
<b>Öffentliches Recht</b> • Öffentliches Recht I • Öffentliches Recht II	<b>10 ECTS</b>
<b>Wirtschaftsstrafrecht</b>	<b>3 ECTS</b>

# Rechts- und Wirtschaftswissenschaftliches Wahlmodul

**16 ECTS aus den Wahlmodulen Rechtswissenschaft**  
(zwei aus drei Modulen)

## Steuerrecht

• Steuerrecht I • Steuerrecht II • Steuerrecht III

## Arbeitsrecht

• Arbeitsrecht I • Arbeitsrecht II • Arbeitsrecht III

**24 ECTS aus den Wahlmodulen Wirtschaftswissenschaften\***  
(ausgewählte Veranstaltungen)

Accounting and Taxation

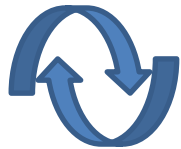
Marketing

Management

**\*Infos über aktuell wählbare Kurse entnehmen Sie bitte dem Portal<sup>2</sup> bzw. dem Modulhandbuch des MMM.  
Achtung: Teilweise besteht eine Anmeldepflicht für die Kurse (siehe Portal<sup>2</sup>)!**

# Internationales Wahlmodul und Schlüsselqualifikation

**Auslandssemester: 30 ECTS**



**→ Informationen unter: [www.jura.uni-mannheim.de/internationales](http://www.jura.uni-mannheim.de/internationales)**

**Englischsprachige Wahlmodule**

aus den Bereichen Rechtswissenschaft oder Wirtschaftswissenschaft

**Englischsprachige Wahlmodule**

aus dem „Master of Comparative Business Law (M.C.B.L.)“

**Schlüsselqualifikationsveranstaltungen**

z.B. Französisches Recht und seine Rechtssprache

# Masterarbeit



**Masterarbeit: 30 ECTS**

**Bearbeitungszeit und –umfang**  
4 Monate, max. 100.000 Zeichen

**Rechtswissenschaftliches Thema**  
oder Thema mit rechtswissenschaftlichen Bezug

**Möglichkeit eines praxisorientierten Themas**  
in Kooperation mit einem Unternehmen

# Zulassung zum Masterstudium

## Auswahlkriterien

**Abschlussnote des ersten berufsqualifizierenden Hochschulabschlusses**

**studienrelevante Vorerfahrungen, insbes. Berufsausbildungen und Berufstätigkeiten sowie besondere Vorbildungen, praktische Tätigkeiten oder außerschulische Leistungen und Qualifikationen, die über die Eignung für das Studium Auskunft geben**

## Motivationsschreiben

# Bewerbung für das Masterstudium

## Wichtige Informationen zur Bewerbung

**Bewerbungsfrist: 31. Mai/15. Juli**

**Wichtig: Nachweis Englischkenntnisse**

**Bewerbung erfolgt über die Zulassungsstelle der Universität**

**Rechtzeitig Bewerbungsunterlagen zusammenstellen!**

# Informationen & Ansprechpartner / Ansprechpartnerinnen

## Für alle Fragen rund um Ihr Studium – Ihr Studiengangsmanagement:

- Studienberatung vor und im Studium
- Prüfungsausschuss und prüfungsrechtliche Belange

## Kontaktmöglichkeiten:

- Telefon: +49 621 181-1309/-2329
- E-Mail: [studiengangsmanagement.jura@uni-mannheim.de](mailto:studiengangsmanagement.jura@uni-mannheim.de)
- Persönlich: Schloss Westflügel Raum W 220

[www.jura.uni-mannheim.de/Studium/Studiengangsmanagement](http://www.jura.uni-mannheim.de/Studium/Studiengangsmanagement)



**Wir wünschen Ihnen alles Gute für die  
Zukunft und bedanken uns für Ihr  
Interesse!**

